

SCHOOL-SCOUT.DE

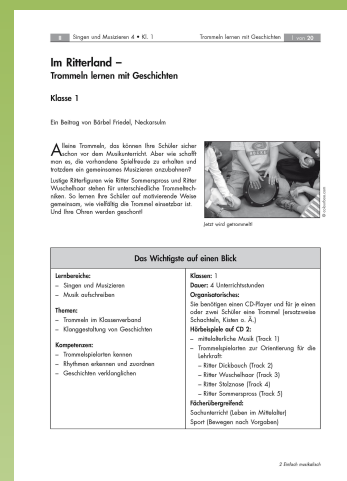
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Im Ritterland - Trommeln lernen mit Geschichten. Mit Hörbeispielen und Farbarbeiten

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Im Ritterland – Trommeln lernen mit Geschichten

Klasse 1

Ein Beitrag von Bärbel Friedel, Neckarsulm

Alleine Trommeln, das können Ihre Schüler sicher schon vor dem Musikunterricht. Aber wie schafft man es, die vorhandene Spielfreude zu erhalten und trotzdem ein gemeinsames Musizieren anzubahnen?

Lustige Ritterfiguren wie Ritter Sommerspross und Ritter Wuschelhaar stehen für unterschiedliche Trommeltechniken. So lernen Ihre Schüler auf motivierende Weise gemeinsam, wie vielfältig die Trommel einsetzbar ist. Und Ihre Ohren werden geschont!



© colourbox.com

Jetzt wird getrommelt!

Das Wichtigste auf einen Blick	
<p>Lernbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Singen und Musizieren – Musik aufschreiben <p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Trommeln im Klassenverband – Klanggestaltung von Geschichten <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Trommelspielarten kennen – Rhythmen erkennen und zuordnen – Geschichten verklänglichen 	<p>Klassen: 1</p> <p>Dauer: 4 Unterrichtsstunden</p> <p>Organisatorisches: Sie benötigen einen CD-Player und für je einen oder zwei Schüler eine Trommel (ersatzweise Schachteln, Kisten o. Ä.)</p> <p>Hörbeispiele auf CD 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> – mittelalterliche Musik (Track 1) – Trommelspielarten zur Orientierung für die Lehrkraft: <ul style="list-style-type: none"> – Ritter Dickbauch (Track 2) – Ritter Wuschelhaar (Track 3) – Ritter Stolz Nase (Track 4) – Ritter Sommerspross (Track 5) <p>Fächerübergreifend: Sachunterricht (Leben im Mittelalter) Sport (Bewegen nach Vorgaben)</p>

Was sollten Sie zu diesem Thema wissen?

Trommeln gehört zu den primären Musikerlebnissen von Kindern. Fast alle Schülerinnen und Schüler¹ haben in diesem Bereich Vorerfahrungen. Dennoch ist es eine Herausforderung, den Musizierdrang der Kinder mit den Lernanforderungen des Musikunterrichts zu verbinden. Gemeinsames Musizieren kann eben nur gelingen, wenn man weiß, was man zu spielen hat, wie man es spielt und bestenfalls erkennen kann, was und wie die Mitspieler musizieren.

Die Rittergeschichten in dieser Unterrichtseinheit ermöglichen gemeinsame Erfahrungen im Trommeln. Sie sind eine ideale Basis für alle weiteren Formen des Klassenmusizierens.

Worauf müssen Sie bei Vorbereitung und Durchführung achten?

Ausstattung

Idealerweise brauchen Sie Trommeln für die Hälfte der Schüler. Wenn Sie für jedes Kind eine Trommel haben, ist das natürlich Luxus, aber nicht notwendig. Denn beim Zuschauen und Zuhören lernen die Beobachter einiges über das Musizieren und erfahrungsgemäß ist die Einhaltung der „Verhaltensregeln“ beim Trommeln für Sie leichter zu überblicken, wenn jeder zweite Schüler eine Trommel hat.

Verhaltensregeln für Trommler

Bevor im Klassenverband musiziert werden kann, müssen gemeinsame Regeln festgelegt werden.

Vereinbaren Sie folgende bewährte Grundregeln:



1. Beim Holen und Wegbringen eines Instruments wird nicht darauf gespielt.
2. Nur so auf dem Instrument spielen, dass es nicht kaputt gehen kann (z. B. nicht zu stark oder mit Gegenständen trommeln).
3. Musizieren und nicht lärmern! – Nur so laut spielen, dass man möglichst die Mitspieler hören kann.
4. Akustisches Zeichen (z. B. Klatschen der Lehrkraft) bedeutet „Spielstopp für alle“.

Bei einem Regelverstoß muss der betreffende Schüler pausieren. Geben Sie ihm aber bald wieder die Chance zum Mitmachen.

Halten Sie mit den Schülern diese Regeln strikt ein, so können Sie fortan den Musikunterricht ohne Chaos und in angenehmer Lautstärke genießen.

Trommeltechniken

In dieser Unterrichtseinheit erlernen die Schüler vier „Trommelspielarten“. Für Sie als Lehrkraft liegen diese zur Verdeutlichung als Fotos auf M 2 und als Hörbeispiele auf der CD 2 vor.

- a) Wischen 
- b) Trommeln 
- c) Tröpfeln 
- d) Handkantenspiel 

Grundsätzlich steht die Größe der Notation in Verbindung zur Lautstärke des Klangs:

- leise ● laut

¹ Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.

Wie beurteilen Sie den Lernfortschritt der Schüler?

Am Ende der Unterrichtseinheit spielen die Schüler das Würfelspiel, bei dem durch die Ereigniskarten die Inhalte der Unterrichtseinheit abgefragt werden. So können Sie beobachten, inwieweit die Schüler die Unterrichtsinhalte aufgenommen haben und umsetzen. Das Spiel ist in die vierte Stunde der Unterrichtseinheit eingebunden, kann aber auch nach der 3. Unterrichtsstunde, z. B. in Freiarbeitsphasen, eingesetzt werden.

Welche Medien können Ihnen zusätzlich helfen?

Anleitung zum Trommelbau: http://www.helpster.de/trommeln-basteln-fuer-kinder-so-gehts_29797#video.

Auf der Homepage sehen Sie in einem Video, wie Schritt für Schritt eine einfache Trommel von Kindern gebastelt werden kann.

Mehr Trommellieder: <http://www.labbe.de/liederbaum>.

Auf dieser Website finden Sie weitere leichte Lieder zum Mitklatschen und -patschen.

Die Inhalte auf einen Blick

Unterrichtseinheit im Überblick

Stundenübersichten 1 bis 4

Materialien

- M 1 Trommelritter – Bildkarten
- M 2 Trommeln, Wischen und Tröpfeln – so wird gespielt
- M 3 Trommelritter – Notationskarten
- M 4 Trommelschläge und Ritter – Was passt zusammen?
- M 5 Ein Ritter für die Prinzessin – Text zur Klanggestaltung
- M 6 Ein Ritter für die Prinzessin – ein Klangbild malen
- M 7 Ein Fest im Trommelland – Text zur Klanggestaltung

Angebot zur Leistungsbeurteilung: In der Trommelburg – Spielplan und Ereigniskarten



Alle Materialien finden Sie auf **CD 2** in veränderbarer Form.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Im Ritterland - Trommeln lernen mit Geschichten. Mit Hörbeispielen und Farbarbeiten

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

